

## Kein Liebesgedicht

gefälschte Evangelien, Paulus im Wahn  
Widder an Sohnes statt  
Land Kanaan  
gehet hin macht alle zu Jüngern  
bin ein eifersüchtiger Gott  
Thomas diffamiert als Zweifler  
drehe dich nicht um Frau von Lot

jeder hat nur die eine Wahl  
ein hartes Regiment  
man preise Marduk und Baal  
bis zum gnädigen End

Plagiate und Fälschungen - heilige Schrift  
nichts was man nicht schon  
in Sumer oder Ägypten antrifft

Neurosen und Arroganz alter Männer wohin man sieht  
und Sünden der Väter nicht verziehen bis ins dritte Glied  
Augustinus schickt ungetaufte Säuglinge ins Höllenfeuer  
keine Rettung für sie möglich- Adams Sexualakt bleibt teuer

Luther verwirft gute Taten als Bedingung für ein ewiges Leben  
wonach sollen Menschen dann noch streben ?  
Gnade ist Willkürakt Gottes - so ist's bei ihm zu lesen  
als sei Jesus mit seiner Güte nie gewesen

nach allem was ich weiß,  
er ragt als Mensch heraus  
alles sonst ziemlich wirr  
mir eher ein Graus  
denn jeder pickt sich heraus  
was ihm genehm  
und das ist zu bequem

wenn eine Lehre so viele Widersprüche lehrt und enthält  
was taugt sie dann noch für eine problematische Welt ?  
Auge um Auge - Feindesliebe  
seid gnädig, schlägt sie tot  
Ungläubige, Mörder, Diebe

da bleibe ich einstweilen im Glashaus sitzen mit all meinen Steinen  
mit Schmerzen in all meinen Menschengedeeben

Trost liefert bisweilen griechische Philosophie  
diese versagt in tiefer Weisheit fast nie  
erfreue mich am Beispiel der Stoa, der Epikureer  
sie kamen dem Sinn der ganzen Veranstaltung viel näher . . .

werde dann wieder heiter -  
das Leben geht weiter

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)